

Basisqualifikation

im Rahmen der Pflegeunterstützungsverordnung



Zur Unterstützung von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen hat der Gesetzgeber nach § 45a SGBXI Möglichkeiten der Unterstützung im häuslichen Umfeld geschaffen („Angebote zur Unterstützung im Alltag“). Grundlage der Umsetzung des Gesetzes in Hessen ist die Pflegeunterstützungsverordnung vom 25. April 2018 (PfluV). Damit ein „Angebot zur Unterstützung im Alltag“ von den zuständigen Stellen anerkannt werden kann, müssen alle leistungserbringenden Personen, die keine Fachkräfte nach § 5 Abs. 2 der Pflegeunterstützungsverordnung sind, zunächst eine Basisqualifikation absolvieren.

Nach § 5 Abs. 3 der Pflegeunterstützungsverordnung muss die Basisqualifikation mindestens 30 Unterrichtsstunden umfassen.

Veranstaltungsort:

Kreishaus, Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach
Die Räumlichkeiten befinden sich im 1. Stock

Zeitraum: 24. Februar bis 12. März 2026

Zeit: jeweils von 13:00 bis 17:30 Uhr

Abschluss: Teilnahmebestätigung

Kursgebühr: 150,00 €

Anmeldung: leitstelle_aelterwerden@kreis-offenbach.de

Veranstalter der Schulung und Ansprechpersonen

Kreis Offenbach - Leitstelle Älterwerden

Pflegestützpunkt im Kreis Offenbach

Für Nachfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter den folgenden Nummern:

Svenja Ivanovski Telefon 06074 8180-5332

Regina Völker Telefon 06074 8180-5325

Die Basisqualifikation ist in folgende Module aufgeteilt:

Dienstag, 24. Februar 2026

Modul 1 Kurseinführung

Ablaufplan, Rahmenbedingungen, Schweigepflicht, Datenschutz

Modul 2 Basiswissen „Das Alter und die häufigsten Krankheitsbilder“

Körperliche Veränderungen im Alter und häufige Krankheitsbilder im Alter

Modul 3 Psychische Erkrankungen im Alter

Donnerstag, 26. Februar 2026

Modul 4 Hygiene und Infektionsvermeidung

Grundlagen der Hygiene, Übertragungswege von Infektionen, Lebensmittelhygiene und Küchenhygiene, Vermeidung der Keimvermehrung und die Reinigung im Privathaushalt

Modul 5 Rechtsteil

Aufbau des Versicherungssystems, Pflegeversicherungsgesetz

Modul 6 Hilfsmittel

Umgang mit Hilfsmitteln (zum Beispiel Rollator, Rollstuhl)

Dienstag, 3. März 2026

Modul 7 Umgang mit Menschen mit Demenz, Gewaltfreie Kommunikation, Resilienz, Biografische Unterstützung und Netzwerken

Donnerstag, 5. März 2026

Modul 8 Ernährung im Alter

Gestaltung der Ernährung und des Umfelds, Mangelernährung, Hunger- und Sättigungsgefühl, Schluckbeschwerden

Modul 9 Krankheitsbild Demenz

Basiswissen über dementielle Erkrankungen und deren Symptome

Dienstag, 10. März 2026

Modul 10 Notfall und Krisensituationen

Sicheres Handeln in Notfallsituationen, Erste Hilfe, Letzte Hilfe, Vorstellung Hospiz- und Palliativversorgung

Donnerstag, 12. März 2026

Modul 11 Demenzparcours „Hands on Dementia“

Der Demenzparcours ist ein Pfad mit 13 Stationen, der uns die Gefühlswelt von Demenzerkrankten kennenlernen lässt.

Modul 12 Selbstmanagement und Reflexionskompetenz

Modul 13 Abschluss